



Praxistest



**Lang gemacht:** Ein langer Stiel wie hier bei Fiskars erleichtert die Pflege größerer Flächen.



**FAZIT:** Mit seiner neuen Gerätefamilie X-Act macht Fiskars das Rennen, gefolgt von Lux Tools und Wolf Garten. Den Preistipp erhält das Sortiment von Freund Victoria.

# GÄRTNERS BESTECK

Harke, Hacke und Dreizack werden in jedem Garten benötigt. Unser aktueller Test zeigt, dass die Qualität insgesamt merklich besser geworden ist – doch es gibt Überraschungen.

TEXT PETER BARUSCHKE

**D**iesmal stimmt die Qualität der im Markt erhältlichen Gartenwerkzeuge – zumindest überwiegend. Äste im Stiel, fehlende Anbieterangaben und beim ersten Drauftreten verbogene Werkzeugköpfe haben wir in unserem Praxistest nicht beobachtet – vor zehn Jahren in unserer August-Ausgabe 2010 waren noch drei von 10 getesteten Werkzeugangeboten bei der VPA-Prüfung durchgefallen. Allerdings gab es diesmal eine Überraschung in den Laborprüfungen der VPA: Alle Werkzeuge der in der Praxis gewohnt guten Gardena Wechselstiel-Reihe *Combisystem* versagten in der sogenannten Ausziehprüfung. In diesem Normentest wird überprüft, ob ziehend verwendete Werkzeuge sicher am Griff befestigt sind. Die geforderten Haltekräfte wurden dabei nicht einmal zur Hälfte erreicht – die Folge ist als Gesamtnote nur ein *Ausreichend*.

Dass es sich selbst bei klassischen Handwerkzeugen immer wieder lohnt, über Ge-

staltung und Ergonomie nachzudenken, zeigt die neue Gartenwerkzeugserie *Xact* von *Fiskars*, die sich bei uns auf Anhieb ganz vorn platzieren konnte. *Fiskars* hat hier alles richtig gemacht: Die Werkzeuge sind witterungsbeständig, stabil und dennoch leicht. Mit ausreichend bemessenen Stiel-längen sind sie selbst für sehr große Anwender bequem zu bedienen – auch kleinere Anwender profitieren davon, wenn größere Flächen zu bearbeiten sind. Ein leicht gekröpftes Stielende verhindert das Abgleiten der Hand bei ausholenden Bewegungen, etwa beim Harken.

**Die Qualität wurde besser – viele Stiele sind für bequemes Arbeiten aber zu kurz**

Ebenfalls nach wie vor vorbildlich ist das Konzept wechselbarer Stiele – im Test vertreten von *Wolf Garten* und *Gardena*. Anwender können unabhängig von ihrer Körpergröße aufgrund der unterschiedlich langen Systemstiele auf jeden Fall ergonomisch optimal arbeiten. Weiterer Vorteil der Wechselstiele: Selten benutzte Geräte – etwa ein Apfelpflücker oder ein



**Defekt im VPA-Labor:** Die Verbindung der Stielkomponenten war bei Gardena nicht zugfest genug.

Fotos: Michael Müller-Münker, Peter Baruschke, VPA Remscheid



**+** **PRAKTISCH:** An den Dreizack-Werkzeugen (hier Gardena) gab es wenig Kritik.



**+** **ROBUST:** Der SHW-Fugenkratzer ist sehr stabil – dafür aber auch etwas breit.



**-** **FLACH:** Trotz langem Stiel liegt die Harke von Wolf Garten fast flach auf dem Grund.



**+** **ZUG:** Auch bei großen Anwendern soll die Hacke steil einstechen (hier Lux Tools).

Dachrinnenreiniger – können ohne eigenen Stiel auskommen und werden bei Bedarf „eingewechselt“. Das geht bei beiden Systemen werkzeuglos per Klemmschraube (Gardena) oder Klickverschluss (Wolf Garten) und spart obendrein noch Platz bei der Aufbewahrung.

Ob die Arbeit leicht von der Hand geht, ist neben der Stiellänge außerdem noch abhängig vom Winkel des Arbeitswerkzeugs zur Bodenoberfläche. Dabei spielen auch die Stiellänge und die Größe des Anwenders eine Rolle. Schon aus vergangenen Tests ist bekannt, dass gerade jene Werkzeuge in der Praxis besser funktionierten, die nach traditionellen Maßvorgaben eigentlich einen zu großen Winkel zwischen Werkzeug und Tülle aufweisen. Beispiel Harke: Viele der getesteten Harken mit festem Stiel sind nach Norm zu kurz. Selbst wenn der Winkel am Werkzeugkopf der üblichen Bauform entspricht, hält der Anwender die Harke daher zu steil – die Zinken neigen dann dazu, sich in den Boden zu bohren, die Harke „rupft“. Große Anwender halten das Werkzeug dann schon so steil, dass die Zinken beinahe flach auf dem Boden aufliegen – dann rupft die Harke zwar nicht, kann aber auch kaum Material zusammentragen, da dieses über den Kamm rutscht und liegen bleibt.

**Neben Gardena besteht ein zweites Set die Ausziehprüfung der VPA nicht**

Neben Gardena fiel noch ein zweites Werkzeug-Set bei der VPA-Laborprüfung durch: Zwei Werkzeuge von Kard erwiesen sich bei der Abziehprüfung ebenfalls als nicht fest genug eingestielt. Dies war jedoch nach unserem Praxistest schon erwartet worden: Der Grubber wies nämlich gar keine Stielsicherung auf, bei der Harke riss die arg klein bemessene Sicherungsschraube bei der Belastung nach Norm aus.

Wenngleich Gartenwerkzeuge mit Stiel inzwischen nicht mehr – wie noch 2010 – zum Schnäppchenpreis von unter 10 Euro zu haben sind, so erhält man doch schon für 15 Euro vernünftige Qualität – das zeigen zum Beispiel die Werkzeuge von Freund Victoria (auch unter als ForQ und Gardol baugleich im Handel) und Meister.

Weitere **selbst.de** Anleitungen, Tipps & Ideen auf [www.selbst.de/Tests](http://www.selbst.de/Tests)



**+** **EINGRIFF:** Das etwas nach vorn gewinkelte Fugenwerkzeug – hier bei Lux Tools – erleichtert die Unkrautentfernung deutlich.



**-** **ABGLEITEN:** Ist der Arbeitswinkel der Klinge flacher, gelangt sie – wie hier bei Gardena – nicht so tief in die Fuge.



**FUGENWERKZEUGE:** Ideal ist es, wenn Klinge und Fuge einen möglichst großen Winkel bilden. Von oben: Gardena, Wolf Garten, Meister.



**HARKEN:** Je kürzer der Stiel ist, desto günstiger ist eine nach vorn ausgestellte Zinkenreihe (von links: Lux Tools, Kard, Fiskars).

**SELBST TESTKRITERIEN**

**Test bei der Frühlings-Gartenarbeit**

**Praxistest:** Verschiedene Probanden arbeiteten mit allen Gartenwerkzeugen und teilten ihre Erfahrungen direkt anhand eines Kriterienkatalogs mit. Unsere Probanden hatten eine Körpergröße bis 1,90 Meter.

**Stiellänge:** Bei vielen Herstellern wird hier gespart, größere Anwender haben dann das Nachsehen und müssen unbequem gärtnern. Ein Harkenstiel soll nach Norm wenigstens 160 Zentimeter lang sein, damit ist das Gesamtwerkzeug dann rund 175 cm lang.

**Kennzeichnung:** Alle Werkzeuge sind zumindest mit dem Namen des Anbieters dauerhaft gekennzeichnet. In vielen Fällen ist auch eine Adresse angegeben, wie es die aktuellen Anforderungen vorsehen.

**Stabilität:** Die VPA Remscheid hat alle getesteten Werkzeuge nach den Anforderungen der DIN 8471 überprüft. Dazu gehört bei ziehenden Werkzeugen auch eine Ausziehprüfung des Stiels. Soweit in einer Norm berücksichtigt, wurde auch die Härte der Werkzeuge in Stichproben überprüft.



**ANGENEHM LANG:** Bei Wolf Garten kann man einen ausreichend langen Stiel wählen.



**ZU KURZ:** Für den richtigen Arbeitswinkel muss man bei Kard in die Hocke gehen.

**VERGLEICH:** Von links: Freund Victoria, Lux Tools, Wolf Garten und Gardena.



**+** **CLEVER:** Ein geriffelter Bereich an der Fiskars-Harke dient als Hacken-Ersatz.



**+** **STANDHAFT:** Die Stabilität der Testgeräte ist durchgehend recht hoch.



**BESONDERS:** Statt Hacke hat Fiskars diesen beweglichen Jäter im Sortiment.



**+** **RUTSCHSICHER:** Griffenlage und-form bei Fiskars sorgen für sicheren Griff.



**UNTERSCHIEDE:** Hier sieht man die verschiedenen Stiellängen auf einen Blick (Auswahl).



Marke Modell	Fiskars Xact	Lux Tools Comfort	Wolf Garten Clicksystem	Freund Victoria Gartengeräte <sup>6</sup>	Meister Gartengeräte	SHW Black Forest	Germania Gartengeräte	Gardena Combisystem	Kard (Agrohit) Gartengeräte
Preis (Beispiel gezeigte Harke, ca. inkl. MwSt.) <sup>1</sup>	30 €	18 €	30 (10 + 20 <sup>2</sup> ) €	15 €	15 €	30 €	17 €	31 (14 + 17 <sup>2</sup> ) €	18 €
Größe (Werkzeugbreite / Stiellänge in cm, Beispiel Harke)	37 / 164	38 / 154	19 / 180	36 / 144	36 / 144	35,5 / 156	34,5 / 144	18,5 / 156	24,5 / 127
Gewicht (g)	786	990	800	864	964	830	778	670	612
Material Werkzeug / Stiel / Griffbereich	Edelstahl / Aluminium / Kunststoff	Stahl lackiert / Holz / Holz	Stahl verchromt / Holz / Holz	Stahl lackiert / Holz / Holz	Stahl lackiert / Holz / Holz	Stahl lackiert / Holz / Holz	Stahl verchromt / Holz / Holz	Stahl lackiert / Holz / Holz	Stahl lackiert / Holz / Holz
Stiel wechselbar?	nein	nein	ja	nein	nein	nein	nein	ja	nein
Aufhängeöse am Stiel?	ja	ja	nein	ja	ja	ja	ja	nein	nein
Besonderheiten	seitliche Zinken (Harke), ungewöhnliche Form (Hacke)	-	Wechselstiel mit Klickverschluss	-	-	Stiel bei Fugenwerkzeug und Doppelhacke oval geformt	-	Wechselstiel mit Drehverschluss	Verbindungen teilweise nicht gesichert
<b>Subjektive Bewertung (20%)</b>									
Oberfläche Stiel <sup>3</sup>	+++++ geriffelt, hinten gebogen	+++++ Aufhängungs-Loch scharfkantig	+++++ lackierte Esche	+++++ teils leicht rau	+++++	+++++ lackierte Esche	+++++ Aufhängungs-Loch scharfkantig	+++++ lackierte Esche	+++++ vereinzelt Risse im Holz
Verarbeitung Stiel, Werkzeug <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++ Werkzeuge geschmiedet <sup>1</sup>	+++++	+++++	+++++
Geradheit des Stiels <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++ etwas gebogen	+++++	+++++ teilweise leicht gebogen	+++++ teils leicht gebogen	+++++ teils stark gebogen
Verbindung Stiel und Werkzeug <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++ teils Spiel an der Verbindung	+++++	+++++ bei Dreizack ungesichert
Griffigkeit des Stiels <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++ mit Handschuhen etwas rutschig	+++++	+++++	+++++
<b>Praxistest (70%)</b>									
Ergonomie bei der Handhabung <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++ Stiellänge anpassbar	+++++	+++++	+++++	+++++	+++++ Stiellänge anpassbar	+++++
Arbeit mit Harke <sup>3</sup>	+++++ Quersteg hält Material zurück	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Winkel ungünstig	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz, aber Winkel OK	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel deutlich zu kurz
Arbeit mit Hacke <sup>3</sup>	+++++	+++++ Stiellänge knapp	+++++ Winkel ungünstig	+++++ Stiellänge knapp	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Winkel zu steil	+++++ Stiel deutlich zu kurz
Arbeit mit Grubber / Dreizack <sup>3</sup>	+++++	+++++ Stiellänge knapp	+++++	+++++	+++++ Zinken stehen sehr nahe zusammen	+++++ Stiel kurz, Winkel daher ungünstig	+++++ Stiel kurz	+++++	+++++ OK, aber Stiel verloren
Arbeit mit Fugenkratzer <sup>3</sup>	+++++	+++++	+++++ Winkel ungünstig	+++++ Winkel ungünstig	+++++	+++++ Klinge etwas dick	-	+++++ Winkel etwas ungünstig	-
Anhaftung von Schmutz <sup>3</sup>	+++++ gering	+++++ gering, Stiel verschmutzt	+++++ gering	+++++ gering, Stiel verschmutzt	+++++ gering, Stiel verschmutzt	+++++ gering	+++++ gering, Stiel verschmutzt	+++++ gering	+++++ gering, Stiel verschmutzt
<b>Laborprüfung (10%)</b>									
Kennzeichnung <sup>4</sup>	+++++ mit Adresse (im Ausland)	+++++ Adresse auf Aufkleber	+++++ ohne Adresse	+++++ mit Adresse	+++++ mit Adresse	+++++ Adresse auf Aufkleber, aber abziehbar	+++++ Adresse auf Aufkleber, aber abziehbar	+++++ Adresse auf Aufkleber	+++++ Adresse auf Aufkleber
Belastungstest <sup>5</sup>	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) Rechen nicht bestanden <sup>8</sup>	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) OK	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) nicht bestanden <sup>8</sup>	+++++ statisch (Ausziehtest an der Stieltülle) nicht bestanden (Schraube fehlt / ausgerissen) <sup>9</sup>
	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) knapp bestanden	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -	+++++ dynamisch (Biegeprüfung bei geschmiedeten Werkzeugen) -
Optische Begutachtung <sup>7</sup>	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK	+++++ Kontrolle auf scharfe Kanten, Äste und Holzfehler OK, leichte Rissbildung
Note	sehr gut (1,3)	gut (1,9)	gut (2,0)	gut (2,2)	sehr gut (2,3)	gut (2,4)	befriedigend (2,6)	ausreichend (3,6)	mangelhaft (4,8)
Note (Preis/Leistung)	gut	sehr gut	gut	sehr gut	sehr gut	gut	gut	gut	-
FAZIT:	Durchdachte, optisch ansprechende und hochwertige Werkzeuge	Gutes, klassisches Gartenwerkzeug. Die Stiellänge ist für große Anwender knapp	Praktisches Werkzeugsystem mit Wechselstiel. Teilweise zu stark angewinkelte Werkzeuge	Gutes, klassisches Gartenwerkzeug. Stiele für große Anwender teils zu kurz	Gutes, klassisches Gartenwerkzeug. Stiele für große Anwender teils zu kurz	Gutes, klassisches Gartenwerkzeug. Stiele für große Anwender teils zu kurz	Gutes, klassisches Gartenwerkzeug. Stiele für große Anwender teils zu kurz	Praktisches Werkzeugsystem mit Wechselstiel. Gut in der Praxis, aber Ausziehtest nicht bestanden	Gut verarbeitetes Werkzeug, jedoch Schwächen bei Stielen und unzureichende Befestigung

<sup>1</sup> Angaben des Herstellers. <sup>2</sup> Einzelpreise von Werkzeug und Systemstiel. <sup>3</sup> Bewertet nach Vorgaben der VPA in praktischen Tests mit mehreren Probanden verschiedener Körpergröße (maximal 190 cm). <sup>4</sup> Bewertung durch die VPA. <sup>5</sup> Getestet nach DIN 8471, Produktsicherheitsgesetz (ProdSG)

und dem Stand der Technik von der VPA Prüf- und Zertifizierungs GmbH in Remscheid. <sup>6</sup> Baugleiche Modelle unter den Marken ForQ bei Hornbach und Gardol bei Bauhaus. <sup>7</sup> Vorgenommen im Rahmen der Praxisprüfung nach Kriterien der VPA. <sup>8</sup> Führt zur Abwertung.